

Rettungsdienstbereichsplan 2021 des Landkreises Elbe-Elster vom 30. November 2020

1. Allgemeines

1.1 Struktur des Kreises

| | |
|---------------------------------|-----------------------|
| Größe: | 1.889 km ² |
| Einwohner: | 101.827 (31.12.2019) |
| Einwohner pro km ² : | 53,9 |

Der Landkreis Elbe- Elster liegt im Drei-Länder-Eck Brandenburg, Sachsen und Sachsen/Anhalt und somit in unmittelbarer Nähe der Ballungsgebiete Berlin, Leipzig und Dresden. Bei sinkender Einwohnerzahl leben hier auf einer Fläche von 1.889 km² rund 101.830 Menschen. Der Landkreis Elbe-Elster gehört zum Teil zur Niederlausitz und erstreckt sich am südlichen Landrücken mit dem Lausitzer Grenzwall und Fläming bis zum Rand der Lausitzer Platte im Südwesten des Landes Brandenburg. Drei Flüsse geben unserer Region ihren Namen. Die Elbe im Südwesten als Grenzfluss zu Sachsen, die Schwarze Elster, die das Kreisgebiet durchquert und die Kleine Elster. Im Land Brandenburg grenzen nördlich die Landkreise Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald und östlich der Landkreis Oberspreewald- Lausitz an den Landkreis Elbe- Elster.

Geographisch gesehen ist der Landkreis Elbe-Elster in seiner Ausdehnung fast kreisförmig.

Die diagonale Ausdehnung der Kreisgrenze:

- Nord - Süd beträgt ca. 46 km
- Ost - West beträgt ca. 52 km

1.2 Verkehrswesen

Durch den Kreis verlaufen in Ost-West-Richtung die Bundesstraßen 87 und 187 in einer Länge von 42 bzw. 2 km, in Nord-Süd-Richtung die Bundesstraße 101 in einer Länge von 71 km, in Ost-West-Richtung die Bundesstraße 183 mit 16 km, in Süd-Ost-Richtung die Bundesstraße 169 mit 19 km sowie die Bundesstraße 96 in Süd- West - Nord Richtung mit 43 km.

Bahnlinien (Hauptstrecken):

- Berlin - Dresden über Falkenberg 35 km
- Berlin - Dresden über Doberlug-Kirchhain 25 km
- Leipzig - Cottbus 52 km
- Wittenberg - Ruhland 50 km

Schwerpunkte im Unfallgeschehen bilden die Bundesstraßen:

- die Bundesstraße 87 zwischen Herzberg und Kolochau
- die Bundesstraße 96 zwischen Lieskau und Massen
- die Bundesstraße 101/187 bei Brandis
- die Bundesstraße 101 zwischen Präsen und Elsterwerda
- die Bundesstraße 169 zwischen Plessa und Lauchhammer

Schwerpunkte im sonstigen Einsatzaufkommen bilden die Städte:

- Bad Liebenwerda,
- Doberlug-Kirchhain
- Elsterwerda
- Finsterwalde,
- Herzberg

1.3 Zum Rettungsdienstbereich gehören folgende amtsfreie Städte und Ämter:

Stadt Finsterwalde, Stadt Doberlug-Kirchhain, Stadt Sonnewalde, Verbandsgemeinde Liebenwerda mit den Städten Bad Liebenwerda, Falkenberg (Elster), Mühlberg (Elbe) und Uebigau Wahrenbrück, Stadt Elsterwerda, Stadt Herzberg (Elster), Stadt Schönewalde, Gemeinde Röderland, Amt Plessa, Amt Schradenland, Amt Elsterland, Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Amt Schlieben

2 Notfallmedizinische Ressourcen und Versorgung

2.1 Leitstelle

Integrierte Regionalleitstelle Lausitz
Dresdener Straße 46
03050 Cottbus

Tel.: (0 35 5) 63 20
Fax: (0 35 5) 63 21 3
BOS Digitalfunk: Gruppe EE RD LST

Notruf: 112

Die Dispositionsentscheidung zum Einsatz eines Rettungsmittels sowie der Einsatz eines Notarztes erfolgt auf der Grundlage eines Indikationskataloges, der in der Leitstelle vorliegt. Als Einsatzstrategie werden sowohl die Zuweisungsstrategie als auch die Mehrzweckfahrzeugstrategie (RTW als KTW oder NAW) angewandt.

2.2 Notärztliche Versorgung

Die Notarztstandorte sind so gewählt, dass unter Berücksichtigung der Standorte der Krankenhäuser und ergänzend zu den Rettungswachenstandorten eine angemessene notfallmedizinische Versorgung sichergestellt ist.

Im Notarztsystem sind Ärzte der Elbe-Elster Klinikum GmbH, sowie niedergelassene Ärzte und Ärzte der Notarztbörse eingebunden. Das Notarztsystem wird grundsätzlich im Rendez-vous-System durchgeführt.

2.3 Leistungserbringung im Rettungsdienst

Die Leistungserbringung erfolgt vollständig über den Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster. Der Leistungsumfang erstreckt sich auf die qualifizierte Besetzung der vorgehaltenen Rettungsmittel und die grundsätzliche Versorgung des zugewiesenen Rettungsdienstbereiches.

Im Rettungsdienstbereich sind 12 Rettungswachen mit folgenden Vorhaltezeiten eingerichtet.

| Rettungswache Einsatzmittel | Vorhaltezeit | | | | | |
|---|---|----------------|---|----------------|---|----------------|
| | Montag bis Freitag In der Zeit Std. | | Samstage In der Zeit Std. | | Sonn- und Feiertage In der Zeit Std. | |
| <u>Bad Liebenwerda</u> Rettungswagen 1 ..Rettungswagen 2 Krankentransportwagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Elsterwerda</u> Rettungswagen 1 Rettungswagen 2 Notarzteinsatzfahrzeug | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 19:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 19:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 19:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 |
| <u>Finsterwalde</u> Rettungswagen 1 Rettungswagen 2 Notarzteinsatzfahrzeug | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 24 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 24 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 24 24 |
| <u>Doberlug-Kirchhain</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Oppelhain</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Herzberg</u> Rettungswagen 1 Rettungswagen 2 Notarzteinsatzfahrzeug | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 19:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 | 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr 07:00 – 07:00 Uhr | 24 12 24 |
| <u>Werchau</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Schönewalde</u> Rettungswagen | 07:00 – 19:00 Uhr | 12 | | | | |
| <u>Großthiemig</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Sonnenwalde</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |
| <u>Uebigau</u> Rettungswagen | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 | 07:00 – 07:00 Uhr | 24 |

2.4 Aufnahmekrankenhäuser

Im Rettungsdienzbereich sind 3 Krankenhäuser für die Aufnahme von Notfallpatienten vorhanden und vorgesehen:

- Krankenhaus Elsterwerda, Elsterstr. 37, 04910 Elsterwerda
- Krankenhaus Finsterwalde Kirchhainer Str. 38, 03238 Finsterwalde
- Krankenhaus Herzberg Alte Pretiner Str., 04910 Herzberg

2.5 Wasserrettung

Wasserrettung wird durch den Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster nicht vorgehalten.

2.6 Rettungshubschrauberstationen (RHS)

Die für den Landkreis Elbe-Elster zuständige RHS befindet sich in Senftenberg.

Erreichbarkeit: Leitstelle Lausitz Tel.: (0 35 5) 63 20

In dringenden Fällen stellt die Bundeswehr „Fliegerhorst Holzdorf“ einen Rettungshubschrauber entsprechend einer Vereinbarung zwischen dem Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster und der SAR (Search And Rescue) Leitstelle Münster der Bundeswehr zur Verfügung

Besonderheiten:

Nicht in jedem Fall steht mit dem Hubschrauber in Holzdorf ein Notarzt zur Verfügung! Über die Verfügbarkeit eines Bundeswehrnotarztes wird die Leitstelle Lausitz entsprechend informiert.

2.7 Ambulanzflugdienst

Der Ambulanzflugdienst wird durch den Intensivtransporthubschrauber (ITH) Senftenberg sichergestellt.

2.8 Reservefahrzeuge

In der Reserve werden 4 RTW und 1 NEF vorgehalten, welche bei Bedarf sofort in den Dienst gestellt werden können

Standorte:

- RW Bad Liebenwerda 1 RTW
- RW Finsterwalde 2 RTW
- RW Herzberg 1 RTW und 1 NEF

3 Leitendes medizinisches Personal im Rettungsdienstbereich

3.1 Ärztlicher Leiter(in) Rettungsdienst

Das Rettungsdienstgesetz des Landes Brandenburg schreibt die Benennung eines ärztlichen Leiters oder einer ärztlichen Leiterin (ÄLRD) für jeden Rettungsdienstbereich fest. Der / die ÄLRD ist insbesondere verantwortlich für die:

1. fachlichen Anleitung und Kontrolle der notfallmedizinischen Betreuung,
2. Gewährleistung der notfallmedizinischen Fort- und Weiterbildung des Personals und
3. jährliche Auswertung der Qualitätssicherungsmaßnahmen im medizinischen Bereich des Rettungsdienstes.

3.2 Notarztstandortleiter(in)

Darüber hinaus kann für jeden Notarztstandort eine ärztliche Leitung (Notarztstandortleiter(in)) benannt werden. Diese(r) hat die Verantwortung über den Einsatz von fachlich qualifizierten notärztlichen Personal in seinem Notarztstandort.

3.3 Organisatorische(r) Leiter(in) Rettungsdienst (OrgL RD)

Für Schadensereignisse mit einer größeren Anzahl verletzter oder erkrankter Personen (MANV) oder bei außergewöhnlichen Ereignissen die eine erweiterte rettungsdienstliche Führungsorganisation benötigen, muss ein organisatorische(r) Leiter(in) Rettungsdienst vorgehalten werden

Das OrgL-System und sowie die ganzjährige Verfügbarkeit wird durch hauptamtliches Personal des Eigenbetriebes Rettungsdienst in Form eines diensthabenden Systems sichergestellt. Der diensthabende OrgL nutzt während seines Dienstes das fest zugewiesene Einsatzfahrzeug, um ohne schuldhaftes Verzögerung das schnellstmögliche Erreichen des Einsatzortes sicherzustellen.

3.4 Leitende Notärztinnen und Notärzte (LNA)

Die Verfügbarkeit eines LNA wird durch eine Gruppe von Notärzten sichergestellt, die über die Qualifikation eines Leitenden Notarztes verfügen. Die Alarmierung erfolgt über eine strukturierte Alarmruffolge

4 Aus-, Weiter- und Fortbildung

Die Ausbildung des Rettungsdienstpersonals wird kontinuierlich fortgesetzt. Die Qualifikationsanforderungen des Landesrettungsplanes werden bis zum Erreichen der Übergangsfrist 2023 angepasst, um dem neuen Berufsbild des Notfallsanitäters in der Besetzung der Rettungsmittel gerecht zu werden.

Die Weiter- und Fortbildung wird entsprechend den Inhalten des Landesrettungsplanes realisiert.

5 Benachbarte Rettungsdienstbereiche

| Bereich | Leitstelle | Erreichbarkeit |
|---|--|--|
| Land Brandenburg Landkreis Oberspreewald- Lausitz | IRLS Lausitz Dresdener Str. 46 03050 Cottbus | Tel.: (0 35 5) 63 20 Fax.: (0 35 5) 63 21 38 |
| Land Brandenburg Landkreis Dahme-Spreewald- | IRLS Lausitz Dresdener Str. 46 03050 Cottbus | Tel.: (0 35 5) 63 20 Fax.: (0 35 5) 63 21 38 |
| Land Brandenburg Landkreis Teltow-Fläming- | IRLS Südwest Fontanestr. 1 14770 Brandenburg a.d. Havel | Tel.: (0 33 81) 62 30 Fax.: (0 38 81) 62 31 51 |
| Land Sachsen-Anhalt Landkreis Wittenberg | Leitstelle Wittenberg Erich-Weinert-Str. 4b 06886 Wittenberg | Tel.: (0 34 91) 47 93 90 Fax.: (0 34 91) 41 03 00 |
| Freistaat Sachsen Landkreis Meißen | Leitstelle Dresden Scharfenberger Str. 47 01139 Dresden | Tel.: (0 35 1) 50 12 10 |
| Freistaat Sachsen Landkreis Nordsachsen | Leitstelle Leipzig Gerhard-Ellrodt-Str. 29 c 04249 Leipzig | Tel.: (0 34 1) 98 73 90 1 Fax.: (0 34 1) 98 04 93 5 |

Zwischen den Trägern des Rettungsdienstes des Landkreises Elbe-Elster und den Landkreisen Wittenberg und Nordsachsen bestehen Vereinbarungen zu landkreis- und länderüberschreitenden Maßnahmen des Rettungsdienstes. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarkreisen im Land Brandenburg erfolgt auf der Grundlage der Verordnung über den Landesrettungsdienstplan (entsprechend dem § 3 Abs. 2 vom 25. Oktober 2011).

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Dieser Rettungsdienstbereichsplan tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2021 in Kraft, gleichzeitig tritt der Rettungsdienstbereichsplan in der Fassung vom 10. Dezember 2018 außer Kraft.

Herzberg, den 30. November 2020

Christian Heinrich-Jaschinski
Landrat